

# Antrag auf Entschädigung der Schöffen\*innen

**Aktenzeichen:** \_\_\_\_\_  
(bitte stets Angeben)

Landgericht Bremen  
Strafkammer  
z. Hd. Frau Küster  
Domsheide 16  
28195 Bremen

Name, Vorname
Geburtsdatum
Straße, Hausnummer
PLZ, Wohnort
Telefonnummer für Rückfragen
Erwerbstätig <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Wenn nein, Einkommensart (z.B. Rente): _____
Teilzeitbeschäftigt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Führung eines eigenen Haushalts
<input type="checkbox"/> Ja, für _____ Personen <input type="checkbox"/> Nein

Die Abrechnung erfolgt monatlich.

Bitte geben Sie hier die einzelnen Sitzungstage und deren Dauer an.

Monat: \_\_\_\_\_

Sitzungstag: \_\_\_\_\_

Dauer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich beantrage die Erstattung von (zutreffendes bitte ankreuzen und Originalbelege beifügen):

Fahrtkosten nach §§ 15, 5 JVEG:

Fahrtkosten für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln \_\_\_\_\_ €

Fahrtkosten für die Benutzung eines PKW (0,42 €/Kilometer)  
\_\_\_\_\_ km (Hin- und Rückfahrt) \_\_\_\_\_ €

Parkgebühren \_\_\_\_\_ €

Verdienstausfall nach §§ 15, 18 JVEG: \_\_\_\_\_ €  
(bitte Bescheinigung vom Arbeitgeber beifügen!  
Sollten Sie selbstständig sein, wird um entsprechende Angabe & Stundensatz gebeten)

<input type="checkbox"/> <u>Haushaltsentschädigung nach §§ 15, 17 JVEG</u>	_____ €
(nur bei Führung eines eigenen Haushalts für mehrere Personen oder Teilzeitbeschäftigung; jedoch nicht, wenn erwerbstätig oder Ersatzerwerbseinkommen erzielt wird, 17,00 €/Stunde.)	
<input type="checkbox"/> <u>Zeitversäumnisentschädigung nach §§ 15, 16 JVEG</u>	_____ €
(7,00 €/Stunde)	
<input type="checkbox"/> <u>Sonstiges nach §§ 15, 7 JVEG</u>	_____ €
(sonstige bare Auslagen, Vertretungspersonen, etc.)	

Ich bitte um Überweisung der Entschädigung auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Steuer-ID: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

**Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Es wird auf folgendes hingewiesen:**

- Geben Sie bitte das Aktenzeichen an, so dass Ihre Abrechnung dem jeweiligen Verfahren zugeordnet werden kann.
- Sollten Sie in mehreren Verfahren tätig gewesen sein, rechnen Sie die jeweiligen Verfahren bitte mit einem separaten Antrag ab.
- Bitte reichen Sie Ihre Anträge auf Entschädigung immer für einen ganzen Monat ein. Auf § 2 JVEG - Erlöschen des Anspruchs wird hingewiesen.
- Es kann nur gewährt werden, was auch beantragt worden ist.
- Die Dauer der Inanspruchnahme ist anzugeben. Soweit diese die Dauer der Sitzung übersteigt, ist der Grund der Überschreitung anzugeben (Wegstrecken, Beratungen, Selbstleseverfahren). Die Gesamtstundenanzahl ist in vollen Stunden anzugeben.
- Belege/Quittungen (insbesondere für Bahn-/Parktickets etc.) sind im Original einzureichen. Sollten diese nicht eingereicht werden, können die jeweiligen Kosten nicht erstattet werden.
- Auch digital ausgefüllte Anträge müssen – wegen der Erforderlichkeit der Originalunterschrift – auf dem Postwege eingereicht oder im Gericht abgegeben werden.